



**Bauen im Hochgebirge ist eine Herausforderung. Dies spüren auch die Verantwortlichen der Baustellen auf dem Klein Matterhorn im Rahmen der Bauarbeiten zum Matterhorn glacier ride II. Im vergangenen Sommer wurden die Bauarbeiten wiederholt durch die garstigen Witterungsbedingungen eingestellt, wodurch die Komplettierung des Matterhorn Alpine Crossing aus heutiger Sicht auf den Frühling 2023 verschoben wird.**

#### **Schwierige Bedingungen auf fast 4'000 m ü. M.**

Der viele Niederschlag und die kühlen Temperaturen in der ersten Hälfte des Sommers waren dafür verantwortlich, dass die Betonarbeiten nicht planmässig umgesetzt werden konnten. Bei solch komplexen Baustellen im Hochgebirge haben bereits kleine Verzögerungen massive Auswirkungen auf den weiteren Verlauf eines Projektes.

#### **Die nächsten Meilensteine**

Die Bauplanung des Matterhorn glacier ride II sieht vor, dass die Betonarbeiten im Dezember 2021 abgeschlossen werden. Dies hängt erneut von der Witterung ab, welche möglichst mild und trocken sein sollte. Im Februar 2022 ist der Montagestart der Seilbahnmechanik durch den österreichischen Hersteller LEITNER geplant, bevor im April 2022 mit dem spektakulären Seilzug begonnen wird. Das Zug- sowie die Tragseile werden während rund fünf Monaten montiert. Im Mai 2022 steht zudem die Einhausung der Stationen durch die Holzbauer auf dem Plan. Diese Termine sind jedoch erneut abhängig von der Witterung während des kommenden Winters.

#### **Der visuelle Markenauftritt wurde finalisiert**

In den letzten Monaten konnte der Markenauftritt der visionären Alpenüberquerung per Seilbahn finalisiert werden. Das Logo des Matterhorn Alpine Crossing enthält ein grosses X, welches die länderübergreifende Überquerung der Alpen symbolisiert und in vielfältigen, dynamischen Anwendungen eingesetzt werden kann.

#### **Aktuelle Informationen zum Projekt**

[www.matterhornparadise.ch/alpine-crossing](http://www.matterhornparadise.ch/alpine-crossing)